

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	7
1. Einführung	9
2. Das Daseinsgrundbedürfnis Erholung und die Geographie	13
2.1. Erholung im Wandel von der „Arbeits-“ zur „Freizeit-“ und „Erlebnisgesellschaft“	13
2.2. Erholung im Blickfeld der Geographen von der beschreibenden bis zur systemorientierten Geographie	17
2.3. Das räumliche System von Rekreation und Tourismus	28
2.4. Das Greifswalder „Modell Rekreatiionsgeographie“	36
3. Die Hauptfelder rekreatiionsgeographischer Forschung und Lehre	41
3.1. Die räumlichen Voraussetzungen für Erholung und Tourismus	41
3.1.1. Die räumlich differenzierte Verteilung des Rekreatiionsbedarfs und die Quell- und Zielgebiete	42
3.1.2. Die räumliche Differenzierung des Rekreatiionspotentials	46
3.1.3. Die Rekreatiionskapazität	57
3.1.4. Die Erreichbarkeit	63
3.2. Die räumlichen Auswirkungen von Rekreation und Tourismus	67
3.2.1. Die Herausbildung von Standorten der Erholung und des Tourismus	67
3.2.2. Die Frequentierung von Erholungsorten und Erholungsgebieten	76
3.2.3. Die rekreatiionsräumlichen Relationen und die räumlichen Systeme	81
3.2.4. Die Erholungsgebiete	85
4. Die wichtigsten Methoden rekreatiionsgeographischer Forschung	91
4.1. Die Beobachtung als allgemeine Basis geographischer Forschung	91
4.2. Die Klassifizierung und Typisierung in der Rekreatiionsgeographie	93
4.2.1. Zum Wesen von Klassifizierung und Typisierung	93
4.2.2. Die Klassifizierung rekreatiionsgeographischer Erscheinungen	94
4.2.3. Varianten der rekreatiionsgeographischen Typisierung	98

4.3.	Die rekreationsgeographische Regionierung	107
4.3.1.	Zum Problem der Regionierung unter rekreationsgeographischem Blickwinkel	107
4.3.2.	Erholungsflächen topischer Dimension und Erholungsflächengefüge	110
4.3.3.	Erholungsräumliche Einheiten chorischer Dimension	110
4.3.4.	Erholungsregionen	111
4.3.5.	Erholungszonen	115
4.4.	Bilanzierung und Modellierung in der Rekreationsgeographie	115
4.4.1.	Von der Bewertung des Ist-Zustandes zu Modellen künftiger Entwicklung	115
4.4.2.	Die Bewertung des Rekreationspotentials als methodisches Problem	116
4.4.3.	Die Belastung der Umwelt durch Erholung und Tourismus und die Belastbarkeit	130
4.4.4.	Die Erarbeitung von Modellen und die Kartierung rekreationsgeographischer Sachverhalte	135
4.5.	Probleme der Terminologie	139
4.5.1.	Die nationalsprachliche Begriffsbildung	139
4.5.2.	Die internationale Korrelation der Begriffe	141
5.	Die Ergebnisformen rekreationsgeographischer Arbeiten	149
5.1.	Grundlagenforschung zur Weiterentwicklung der geographischen Theorie	149
5.2.	Angewandte Forschung zur Optimierung der räumlichen Planung, der Wirtschaft, der Politik und der Ausbildung auf dem Gebiet von Erholung und Tourismus	150
5.3.	Die touristische Literatur als ein populärwissenschaftliches Informationsmittel	155
6.	Abschließende Betrachtung	157
6.1.	Gesellschaftliche Entwicklungstrends und ihre Auswirkungen auf Erholung und Tourismus	157
6.2.	Der mögliche Beitrag des Tourismus zu einer nachhaltigen Regionalentwicklung	160
6.3.	Die Stellung der Geographie der Rekreation und des Tourismus an einer Schnittstelle im System der geographischen Wissenschaft	165
	Literaturverzeichnis	169
	Verzeichnis der Abbildungen	187
	Verzeichnis der Tabellen	189
	Sachregister	191